

„Holzkontor“ Akt.-Ges. in Nürnberg,

Rathenauplatz 18, I.

Gegründet: 9./12. 1921; eingetr. 14./3. 1922. Gründer s. Jahrg. 1922/23.

Zweck: An- u. Verkauf sowie Bearbeitung von Holzgegenständen jeder Art.

Kapital: M. 9 000 000 in 9000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 3 000 000 in 3000 Inh.-Akt.,
übern. von d. Gründern zu 100%. Erhöht lt. G.-V. v. 1922 um M. 6 000 000 in 6000 Aktien.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1922: Aktiva: Grundst. u. Geb. 753 350, Masch. 200 000, Werkz. u.
Einricht. 302 119, Holzvorräte 13 530 539, lebendes Inv. u. Fuhrpark Rieden u. Limmersdorf
2, Büroeinricht. Nürnberg-Rieden-Limmersdorf 3, Industrieleise in Limmersdorf 1, Floss-
klause in Hinterriss 1, Kassa 4403, Postscheck 17 463, Debit. 4 432 744, Beteil. 460 000. —
Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 300 000, Werkerh.-F. 2 400 000, Kredit. 13 201 569, Rein-
gewinn 799 056. Sa. M. 19 700 626.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 2 356 546, Betriebs- u. Fabrik.-Unk.
2 233 010, Frachten 2 089 866, Fuhrwerks-Unk. 438 119, Abschr. 1 574 586, R.-F. 300 000,
Werkerh.-F. 2 400 000, Reingewinn 799 056. Sa. M. 12 191 184. — Kredit: Bruttogewinn
M. 12 191 184.

Dividenden 1921/22—1922/23: 14, 2%.

Direktion: Dir. Paul Gärditz.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Karl Butzengeiger, Nürnberg; Fabrik-Dir. Hans Sauer-
mann, Kulmbach; Bahninspektor Hans Simmerlein, Nürnberg; Fabrikdir. Dr. phil. et jur.
Bartz, Düsseldorf.

* Schmid Söhne, Akt.-Ges. Nürtingen.

Gegründet: 11./9. 1923; eingetr. 21./11. 1923. Gründer: Fabrikant Wilhelm Schmid,
Fabrikant Robert Schmid, Fabrikant Carl Schmid, Frau Marie Schmid, geb. Haas, Frau
Marta Schmid, geb. Mund, Frau Amalie Schmid, geb. Bühler, Nürtingen.

Zweck: Fortführ. des Geschäftsunternehmens der offenen Handelsges. unter der Firma
Schmid Söhne in Nürtingen, namentlich der Betrieb einer Möbelfabrik mit Sägewerk u.
einer Gurt- u. Bandweberei.

Kapital: M. 160 Mill. in 6000 Vorz.-Akt. zu M. 1000, 154 000 St.-Akt. zu M. 1000. Urspr.
M. 120 Mill., übern. von den Gründern zu pari. Erhöht lt. G.-V. v. 4./12. 1923 um M. 40 Mill.
zu pari begeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. 1 St., 1 Vorz.-Akt. 12fach. St.-R. in best. Fällen.

Direktion: Fabrikanten Wilhelm u. Robert Schmid, Stellv. Carl Schmid.

Aufsichtsrat: Fabrikant Ernst Heller, Nürtingen; Notar Wilhelm Häfele, Adolf
Trefzger, Stuttgart.

* Holzbearbeitungswerke Wilh. Vogt jr. Akt.-Ges.

in Obernkirchen.

Gegründet: 30./8. 1923; eingetr. 12./12. 1923. Gründer: Holzhändler Wilhelm Vogt,
Heinrich Vogt, Zimmermeister Fritz Weihmann, Direktor Karl Kehe, Ahnsen; Architekt
Richard Behrens, Obernkirchen.

Zweck: Fortführung des bisher von dem Holzhändler Wilh. Vogt jr., Obernkirchen
betrieb. Sägewerks nebst Holzhandlung.

Kapital: M. 25 Mill. in 2500 Akt. zu M. 10 000. Urspr. M. 20 Mill., übern. von den
Gründern zu 10 000 %. Erhöht lt. G.-V. v. 14./12. 1923 um M. 5 Mill., zu G.-M. 10,— per
Akt. zu M. 10 000 ausgegeben.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Direktion: Holzhändler Wilhelm Vogt jr., Obernkirchen.

Aufsichtsrat: Fritz Weihmann, Dir. Karl Kehe, Ahnsen.

* Einheits-Büromöbel-Werke Akt.-Ges., Oberwolfach.

Gegründet: 20./4. 1922; eingetr. 6./9. 1922.

Zweck: Uebernahme u. Fortführ. des unter der Firma Einheits-Büromöbel-Werke
G. m. b. H. in Oberwolfach betrieb. Fabrikgeschäfts, Herstell. u. Vertrieb von Büromöbel-
statungsgegenständen aller Art, insbes. Büromöbeln u. verwand. Artikeln.

Kapital: M. 6.3 Mill. in 6000 Akt. zu M. 1000 u. 300 Vorz.-Akt. zu M. 1000. Urspr.
M. 3 Mill., übern. von den Gründern zu pari. Kap.-Erhöh. lt. G.-V.-B. v. 29./12. 1922 um
M. 3 Mill. in 3000 Akt. zu M. 1000. Weiter erh. lt. G.-V.-B. v. 19./2. 1924 um M. 300 000
in 300 Vorz.-Akt. zu M. 1000 zu 10% mit 10fach. beschr. Stimmrecht.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 10 St. in best. Fällen.